Weiterentwicklung bietet bessere Leistungsdaten

Genie wird eine neue Serie von 1,75 m breiten CE-Geländescheren-Arbeitsbühnen auf der Apex in Maastricht vorstellen. Aufgrund erhöhter Tragfähigkeit und mehr Leistung bei Einsätzen handelt es sich laut Terex AWP bei den drei neuen GS-2669 RT, GS-3369 RT und GS-4069 RT-Modellen um eine Weiterentwicklung der bisherigen Genie 68-RT-Scheren-Arbeitsbühnenserie.

Feiert auf der Apex Premiere: die neue Gelände-Scheren-Arbeitsbühne GS-4069RT von Genie.

Die neue GS-4069 RT kommt mit einer Arbeitshöhe von 14,2 m daher. Die GS-3369 bietet knapp 12 m und die GS-2669 RT knapp 10 m Arbeitshöhe. Die GS-4069 RT wird auf dem Genie-Apex Stand Nr. 1250 & 1270 vom 14. bis 16. September 2011 in Maastricht ausgestellt.

„In der vom hohen Wettbewerb gekennzeichneten Mietbranche brauchen unsere Kunden Geräte, die von den Anwendern vor Ort bei Bau- und Infrastruktureinsätzen wirklich gebraucht und entsprechend stark nachgefragt werden," erklärt Jeff Weido, Senior Product Manager bei Terex Aerial Work Platforms. „Kunden können sich auf die Qualität der neuen Genie Gelände RT-Scherenbühnenserie verlassen. Diese Geräte sind auf die heutigen Ansprüche extremer Einsatzbedingungen ausgelegt. Dabei bieten sie gleichzeitig hohe Werterhaltung und einfachen Servicezugang."

Ebenfalls auf der Apex vertreten: die neue Elektro-Scherenbühne GS-4047.

So wie die anderen beiden Scherenbühnen auch, kann die neue GS-4069 in voller Arbeitshöhe von 14,2 m verfahren werden. „Sie ist eine hervorragende und von unseren Kunden gewünschte Ergänzung unserer Scherenarbeitsbühnenreihe", sagt Weido. „Anwender auf der Baustelle können generell mit diesen neuen Modellen effizient und produktiv auch extreme Einsätze meistern. Größere Plattformen mit mehr Platz für Anwender und Arbeitsmaterialien tragen unter anderem hierzu bei." Die Tragfähigkeit wurde bei der GS-2669 RT um 20 % von 567 kg auf 680 kg erhöht. Bei der GS-3369 RT beträgt die Tragfähigkeit 454 kg und bei der GS-4069 RT dann 363 kg.

Durch ein vorderes, aktives Pendelachssystem behalten alle vier Räder immer Bodenkontakt. Der Anwender gewinnt dadurch eine gute Kontrolle über das Gerät und genug Kraft, um Steigungen bis zu 35 % bis 40 % und kleinere Hürden auf Baustellen zu überwinden. Die Dualkraftstoff-Motoren sind mit mehr Leistung versehen, um Sand, Schnee und unebenes Gelände zu meistern.

Allradantrieb und leistungsstarke Kolbenmotoren wurden für mehr Antriebsmoment der vier Antriebsräder eingesetzt, um insgesamt eine starke Einsatzleistung ähnlich den Genie Gelenk-/Teleskop-Arbeitsbühnen zu erhalten.

Komplett ausschwenkbare Stahltüren für Motor- und Hydraulikkomponenten ermöglichen einfachen Servicezugang zum Motor und zu den Elektronik- und Hydraulikelementen. Die neuen Genie CE Gelände-

Der Runabout GR-26J mit Korbarm im Einsatz.

Die beiden Teleskopstapler GTH-2506 und GTH-4017 werden in Maastricht ausgestellt sein – der 4017 jedoch in der EX-Version.

Scherenserie wird ab Herbst 2011 für den europäischen Markt erhältlich sein.

Genie wird auf der Apex ferner die beiden Teleskopstapler GTH 4017 EX und GTH 2506 präsentieren. Die Z-80/60 vertritt in Maastricht die Gelenkteleskop- und die S-45 TRAX (mit Raupen) die Teleskop-Arbeitsbühnen. Aus der Runabout-Reihe präsentiert Terex AWP den GRJ-26 mit Korbarm. Abgerundet wird das Arbeitsbühnen-Programm durch den Senkrechtlift AWP30S DC. Die beiden Materiallifte SLA 25 und GL8 komplettieren die Produktpalette auf der Apex.

Schließlich wird noch die neue Elektro-Scherenbühne GS-4047 fü Inneneinsätze präsentiert. Diese bietet 13,93 m Arbeitshöhe, 350 kg Tragfähigkeit bei einer Breite von 1,19 m. Als Hauptmerkmale benennt der Hersteller die Steigfähigkeit von 25% sowie die Batteriekapazität von acht Stunden. *BM*